

Ja zu Tempo 30 heißt nicht >Nein< zu Tempo 50!

- ➔ mehr Verkehrssicherheit
- ➔ weniger Lärm und Luftbelastung
- ➔ mehr Lebensqualität

Tempo 30 ist eine einfache Möglichkeit für
Höchstgeschwindigkeit werden.
**Kommunen können aber eigenständig andere
Geschwindigkeitsgrenzen anordnen, um zum
Beispiel ein Vorrang-Straßennetz zu kennzeichnen.**
Amphelphasen und Kreuzungen müssen den neuen
Gegebenheiten natürlich angepasst werden.

Dafür setzen sich mehr als 60 Organisationen in
einer Europäischen Bürgerinitiative (EBI) ein.

Bei einer Million Unterschriften aus mindestens
sieben EU-Mitgliedsländern ist die europäische
Kommission verpflichtet, das Thema aufzugreifen
und ggf. ein Gesetzgebungsverfahren einzuleiten.

Jetzt unterschreiben!
www.30kmh.eu



Partnerverbände



Europäische Bürgerinitiative



Jetzt unterschreiben!



www.30kmh.eu

Impressum

Europäische Bürgerinitiative Tempo 30

Kontakt:
EUGENT – Europäische Gesellschaft für Entschleunigung gUG
Griebenowstr. 22, 10435 Berlin
Tel: 0049(30) 24 72 36 23, Email: info@30kmh.eu
www.30kmh.eu

Layout und Grafiken: Infotext GbR

„Ein ganz großer Schritt für mehr Sicherheit
der schwächeren Verkehrsteilnehmer wäre,
[...] Tempo 30 würde generell in den Städten
die Regelgeschwindigkeit.“

Dr. Walter Eichendorf,
Präsident des
Deutschen Verkehrsicherheitsrats (DVR)

Tempo 30 = mehr Verkehrssicherheit

= weniger Lärm und Luftverschmutzung

= mehr Lebensqualität

Anhalteweg bei Tempo 30 und Tempo 50 im Vergleich



- Der Anhalteweg ist bei Tempo 30 nicht einmal halb so lang wie bei Tempo 50.
Die Wahrscheinlichkeit sinkt, dass Unfälle geschehen.
- Bei Tempo 30 nimmt der Fahrer sein Umfeld besser wahr und erfasst Gefahrensituationen schneller.

- Bei einem Unfall mit Tempo 50 werden 80 % der ungeschützten Verkehrsteilnehmer schwer oder tödlich verletzt.
Bei Tempo 30 ist das Risiko für schwere und tödliche Verletzungen nur halb so groß.



Ein spiralförmiges Diagramm, das verschiedene Vorteile von Tempo 30 zusammenführt. Die zentralen Elemente sind:

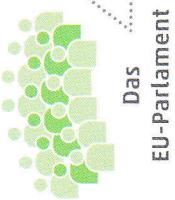
- Weniger motorisierter Pendelverkehr
- Fahrradfahren und Fußverkehr gewinnt an Bedeutung
- Wohn- und Arbeitsplatz nähern sich einander an
- Wohnen in Städten wird attraktiver
- lebenswerte Städte
- weniger Feinstaub
- weniger Lärm
- weniger Unfallrisiko

Ein grüner Kasten am unteren rechten Rand enthält die Aufschrift "Tempo 30".

- ⇒ Wenn Sie mehr wissen wollen:

www.tempo30vcd.org
www.vsf.de/tempo30
www.adfc.de/tempo30
www.alb-laerm.de
www.vcoe.at/tempo30

„empfiehlt [...] in Wohnbereichen und auf allen einspurigen Straßen in Stadtgebieten, die keine getrennte Fahrbahn für Radfahrer haben, [...] generell eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vorzuschreiben.“



Das EU-Parlament